

Lenggrieser Nachrichten



Nr. 01/2015 18. Jahrgang

Die Zeitung der Gemeinde Lenggries für ihre Bürger und Gäste

29. Januar 2015

VORSICHT AM TELEFON

Unseriöse Firma sucht Opfer

Vorsicht Betrüger: Eine Firma Hahn ruft offensichtlich Lenggrieser Hausbesitzer an und sagt ihnen, dass die Gemeinde vorschreibt, auf jedes Haus eine Photovoltaikanlage zu bauen. Dies soll alles vom Staat bezahlt werden, und die Firma Hahn bietet dazu ein (eventuell kostenpflichtiges) Beratungsgespräch an. Die angegebene Telefonnummer 089/6 02 02 00 hat sich als ungültige Nummer herausgestellt. Die Gemeinde weist darauf hin, dass es von ihr keinerlei Vorgaben hinsichtlich des Baus von Photovoltaikanlagen gibt. Hier ist offensichtlich ein unseriöses Unternehmen unterwegs

GRUNDSCHULE

Einschreibungs-Termin

Auch wenn der Termin für die Abc-Schützen noch in weiter Ferne ist: Am 25. Februar 2015 geht es an der Grundschule Lenggries bereits um die Schuleinschreibung. Hier findet ein Informationsabend statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum der Mittelschule Lenggries. Die Einschreibung selbst findet dann am Dienstag, 14. April, statt. Die Eltern können sich dazu schon am Informationsabend in die ausliegenden Listen eintragen oder sich ab Montag, 16. März, im Sekretariat anmelden. Für die Einschreibung sind mitzubringen: die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, eine Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung sowie gegebenenfalls einen Sorgerechtsbeschluss.

G 7-GIPFEL

Rat und Hilfe am Bürgertelefon

Am 7. und 8. Juni 2015 findet in Elmau (Landkreis Garmisch-Partenkirchen) der G 7-Gipfel statt. Für Bürger, die Fragen zu den polizeilichen Maßnahmen haben, wurde ein für Inlandsanrufer gebührenfreies polizeiliches Bürgertelefon eingerichtet. Dieses ist werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 19 Uhr zu erreichen unter der Nummer 08 00/77 66 33 0. Bei Grundstücksanfragen hinsichtlich der Errichtung von Camps können sich interessierte Bürger jederzeit an das Ordnungsamt der Gemeinde wenden, Telefon 0 80 42/50 08-120.

BURGEREIN

„Die alte Schrift lesen“

Die deutsche Schrift zu lesen, fällt uns, die wir eine lateinische Schrift erlernt haben, schwer. Deshalb ist der nächste Historische Stammtisch des Burgvereins diesem Thema gewidmet: Unter der Überschrift „Die alte Schrift lesen“, kann jeder Interessierte Schriftstücke mitbringen, um sie gemeinsam zu entziffern. Anhand von Schriftbeispielen wird man auch eingeführt in das deutsche Alphabet



und die über die Jahrhunderte differierenden Schreibweisen. Der Historische Stammtisch findet statt am Freitag, 27. Februar, um 19.30 Uhr beim „Neuwirt“ in Lenggries. Alle Interessierten sind eingeladen.

TURNVEREIN

Rückblick im Alpenfestsaal

Die Jahreshauptversammlung des Turnverein Lenggries findet am Freitag, 20. Februar, um 19 Uhr im Lenggrieser Alpenfestsaal statt. Alle Mitglieder und Interessierten sind hierzu eingeladen. Neben den Berichten von Vorstand, Kassier und Spartenleitern stehen vor allem viele Sportler- und Mitgliedererfahrungen sowie die Neuwahl des Vorstands auf der Tagesordnung.

MEHRWECKHALLE

Kleine Turner feiern Fasching

Der Kinderfasching des Turnvereins Lenggries findet am Freitag, 6. Februar, in der Mehrzweckhalle statt. Spiel und Spaß, eine Spielzone für die ganz Kleinen, Hüpfburg, Maskenprämierung und coole Musik erwarten Groß und Klein. Der Kinderfasching beginnt um 15 Uhr, Einlass ist ab 14.30 Uhr. Die Übungsleiter des TV Lenggries freuen sich auf ihre Schützlinge in fantasievollen Verkleidungen.

WALDKIRCHE

Taize-Andacht mit Chor und Musik

Eine Taize-Andacht mit Chorbegleitung und Instrumenten findet am Freitag, 30. Januar, in der evangelischen Waldkirche in Lenggries statt. Die einstündige Andacht beginnt um 18.30 Uhr.



Mit zwei PS durch den Schnee

Die Pferdeschlittenfahrt fotografierte Wolfgang Müller.

Mehr Breitband für Lenggries

Gemeinde setzt auf schnelles Internet – Nach Bestandsaufnahme geht's in die Markterkundung

LN. Nachdem sich die Gemeindeverwaltung bereits im Jahr 2009 vergeblich bemühte, den Breitbandausbau im Gemeindegebiet voranzutreiben, unternahm man Mitte 2014 einen erneuten Vorstoß. Eine wesentliche Voraussetzung dafür war eine vom Freistaat Bayern komplett überarbeitete Förderrichtlinie. In Bayern soll bekanntlich bis zum Jahr 2018 ein flächendeckendes Hochgeschwindigkeitsnetz mit einer Mindestbandbreite von 50 Mbit/s geschaffen werden. Die Breitbandrichtlinie aus dem Jahr 2012 wurde hierzu grundlegend überarbeitet. Als dann die Europäische Kommission die Neufassung der Förderrichtlinie vom Juli 2014 abgesegnete, war der Weg frei für weitere Aktivitäten.

Der Gemeinderat beschloss bereits im Sommer 2014 die Breitband-Versorgungssituation für Lenggries ermitteln zu lassen. Nach intensiven Vorarbeiten stellte die mit der Bestandsaufnahme beauftragte Firma Corwee in einer eigens dafür anbe-



Glasfaserkabel stellen eine schnelle Internet-Verbindung sicher.

FOTO: ARCHIV

raumten Sondersitzung des Gemeinderats am 12. Januar die Ist-Analyse nebst Kostenschätzung vor. Von den geschätzten Gesamtkosten in Höhe von rund 1,48 Millionen Euro würde sich nach Abzug aller Fördergelder ein noch verbleibender Finanzierungsanteil von 221 000 Euro für die Gemeinde Lenggries ergeben.

Das Bayerische Finanzministerium teilte der Gemeindeverwaltung inzwischen mit, dass für die Gemeinde Lenggries ein Fördersatz von 80 Prozent bei einem Förder-

höchstbetrag von 940 000 Euro gelte.

Obwohl das Gemeindegebiet Lenggries insgesamt relativ gut versorgt ist weisen die Gebiete von Fleck bis Hohenwiesen, Vorderriß, nördlich Schlegldorf beziehungsweise Steinbach sowie Teile von Wegscheid eine noch nicht zufriedenstellende kabelgebundene Breitbandversorgung auf. Der Gemeinderat sprach sich daher im Rahmen der Sondersitzung für den Einstieg ins Förderverfahren aus. Gleichzeitig wurde auch die interkommunale Zusam-

menarbeit beim Breitbandausbau mit den Nachbargemeinden Gaißach, Jachenau und Wackersberg beschlossen. Eine Erhöhung des Förderhöchstbetrags (940 000 Euro) um weitere 50 000 Euro ist gemäß Breitbandrichtlinie für jede beteiligte Kommune möglich, sofern mindestens zwei benachbarte Kommunen, die aneinander grenzen, ihre Planungen für den Breitbandausbau aufeinander abstimmen. Ein Netzbetreiber kann somit beim Ausbau unter Umständen technische Synergieeffekte nutzen.

Das Förderverfahren besteht insgesamt aus neun Schritten. Nach den erfolgten Vorarbeiten wurde bereits die sogenannte Markterkundung gestartet. Hierzu wurden die bisherigen Erkenntnisse der Versorgungssituation in einem vorläufigen Erschließungsgebiet im Internetportal der Gemeinde Lenggries veröffentlicht (gemeinde.lenggries.de/de/breitband). Die Netzbetreiber sind nun aufgefordert, fristgerecht Einwän-

de zu erheben beziehungsweise durch Vorlage eines Projekt- und Zeitplans mitzuteilen, ob ein eigenwirtschaftlicher Ausbau der Breitbandversorgung in den nächsten drei Jahren durchgeführt wird.

Sobald das Markterkundungsverfahren abgeschlossen ist, können exakte Erschließungsgebiete festgelegt werden, welche dann im Rahmen eines Auswahlverfahrens zur Erschließung ausgeschrieben werden. Mit dem oder den dabei zu beauftragenden Netzbetreiber/n ist anschließend ein sogenannter Kooperationsvertrag zu schließen, um in der Folge den tatsächlichen Breitbandausbau durchzuführen.

Aufgrund der Komplexität des Verfahrens und der aktuell großen Nachfrage bei den Netzbetreibern kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt kein genauer Termin genannt werden, bis wann die erforderlichen Erschließungsmaßnahmen abgeschlossen sind. Die Gemeindeverwaltung wird über den weiteren Verlauf des Verfahrens berichten.

PORTRÄT

Neues Gesicht in der Gäste-Info

Ursula Grotenthaler hat ihre Arbeit als Tourismus-Chefin begonnen

LN. Seit Mitte Januar ist das Büro in der Gäste-Information wieder täglich besetzt: Ursula Grotenthaler hat als neue Leiterin die Nachfolge von Stephanie Rehm angetreten. Die Vorgängerin hat – wie berichtet – eine neue Aufgabe beim Landkreis Garmisch-Partenkirchen übernommen.

In der Region ist Grotenthaler keine Unbekannte. Sie war mehrere Jahre Leiterin der Tourist-Info in Kochel am See. Auch die Zusammenarbeit mit Tölzer Land Tourismus ist nicht neu, sie war Mitglied im Arbeitskreis Tourismus und in der Facharbeitsgruppe Tourismusmarketing.

Für die Arbeit in Lenggries hat sie sich erste Ziele gesetzt: Durch Internet, Tablets und Smartphones haben sich die Informationsbeschaffung und das Buchungsverhalten der Gäste in den vergangenen Jahren stark verändert. Nicht nur die Jungen, auch die „Generation 50plus“, sitzt täglich am Arbeitsplatz am PC und bucht gerne und immer öfter online. „In der Freizeit sind



Ursula Grotenthaler
Neue Leiterin der
Gäste-Information

Tablet und Smartphone mittlerweile treue Begleiter von Gästen und Ausflüglern, die

auch für die Wegweisung oder für die Zimmerbuchung genutzt werden. Und diese Chancen müssen wir nutzen“, betont Grotenthaler.

Speziell die Online-Buchbarkeit möchte die Tourismusleiterin noch weiter voranbringen und mehr Gastgeber dafür gewinnen. „Heute sucht der Gast parallel: das Unterkunftsverzeichnis liegt auf dem Tisch – und im Internet schaut er, welche Unterkünfte gerade frei und direkt buchbar sind“, erklärt sie. Die Anbieter haben so die Chance, neben den Stammgästen ganz neue Gästegruppen zu erschließen und die Auslastung zu verbessern.

Die 54-Jährige freut sich sehr auf die neuen Herausforderungen und die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen, den Lenggrieser Gastgebern und Leistungsträgern. Schon im März wird Ursula Grotenthaler auf der ITB in Berlin für den Standort werben. In der Freizeit kann man sie dann wieder in den Bergen rundum antreffen – meist mit dem Fahrrad oder auf Ski.

SchlagerParty
mit
Udo Jürgens
Special
Sa, 31. 1.
ab 21 Uhr
Eintritt frei + Ab 18 Jahre
KULT TanzBar
Wachterstr. 19
Bad Tölz
www.kult-toelz.de

„Einfach. Wechseln.“

Jetzt beraten lassen!

Konto- und Depotwechsel leicht gemacht.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Nähe zu Kunden ist uns besonders wichtig. Daher unterstützen wir Sie bestmöglich bei Ihrem Konto- und Depotwechsel zu unserer Bank. Selbstverständlich erhalten Sie einen persönlichen Ansprechpartner vor Ort. Wir freuen uns auf Sie! Weitere Informationen zu unseren Konten und unserer Bank finden Sie auf www.rbt.de.

Raiffeisenbank Tölzer Land eG
Mein Stück Heimat!

Kleine Sensation an der Dürrach

Notgemeinschaft „Rettet die Isar jetzt“ hofft auf baldige Restwasserabgabe der Österreicher

LN. Das Bächental ist als beliebtes Wanderziel im Isarwinkel bekannt. Beim Blick in die beeindruckende Klamm fällt vielen gar nicht auf, dass auch hier die Welt nicht ganz in Ordnung ist. Das Wasser der Dürrach wird nämlich seit 1951 zur Stromerzeugung zum Achensee abgeleitet. Das hat natürlich zur Folge, dass bestimmte Gewässerabschnitte in trockenen Zeiten ganz ohne Wasserführung bleiben, mit den entsprechenden Auswirkungen auf das „Ökosystem Gebirgsbach“.

Der Notgemeinschaft „Rettet die Isar jetzt“, in der neben zahlreichen Privatpersonen auch die Isaranliegergemeinden, der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen sowie weitere Vereine engagiert sind, versucht seit Lngem hier eine Verbesserung dahin gehend zu erreichen, dass die Stromkonzerne mehr Restwasser in die Bäche geben müssen.

Das gelang auch an der oberen Isar mit der Rückleitung im Jahr 1990, so dass dieses Gebiet heute eine der schönsten Wildflusslandschaften überhaupt ist.

Gerade in Tirol, wohin die Dürrach abgeleitet wird, stieß man bisher immer auf taube Ohren. Nun scheint sich aber



Die Dürrach im Bächental ist vor allem im Sommer weitgehend ausgetrocknet. Das soll sich ändern.

der Wind gedreht zu haben. So sind an der Dürrach bereits biologische Untersuchungen durchgeführt worden, um eine Restwasserabgabe in das Bachbett vorzubereiten.

Besonderes Augenmerk wird der Verein „Rettet die Isar“ deshalb dem 2. Nationalen Gewässerbewirtschaftungsplan für Österreich widmen, so der Vorsitzende Dr. Karl Probst. „Was man jetzt aus Tirol hört, stimmt durchaus hoffnungsfroh“, sagt der Lenggrieser. So schreibt Dr. Hofer von der Tiroler Wasserkraft AG: „Bisher haben wir keine Notwendigkeit einer Restwasserabgabe gesehen, das könnte sich aber mit dem neuen Nationalen Gewässerbewirtschaftungsplan ändern. Im Falle der Dürrach sind wir gut gerüstet.“

Die Vorstandschaft von „Rettet die Isar“ sieht sich in ihrer langjährigen Beharrlichkeit und Arbeit bestätigt und hofft, dass die Restwasserversuche baldmöglichst beginnen. „Für uns wäre das ein schöner Erfolg, insbesondere auch im Hinblick auf die Ableitungen zum Walchensee, wo noch manches im Argen liegt“, so Probst. „Aber glauben tun wir's erst, wenn's Wasser rinnt!“

AKTUELLES IN KÜRZE

VdK-ORTSVERBAND

Stammtisch im „Lenggrieser Hof“

Der nächste Stammtisch des VdK-Ortsverbands Lenggries wird am Freitag, 6. Februar, um 14.30 Uhr im „Lenggrieser Hof“ und nicht wie ursprünglich geplant, beim „Neuwirt“ abgehalten. Dort kehrt der VdK dann am Freitag, 6. März, ein. Zu den Stammtischen sind die Mitglieder mit Freunden und Bekannten wieder herzlich eingeladen. Voraussichtlich schon beim Februar-Stammtisch können die Karten für das Musical „Hello Dolly“ in Miesbach abgeholt und – ebenso wie der Tagesausflug am 18. April nach Kempten – bezahlt werden.

NEUER MITARBEITER



Thomas Obermüller Neuer Mitarbeiter seit 1. Januar 2015 im Wasserwerk der Gemeinde Lenggries

AM STANDESAMT

GEBURTSTAGE

- 16. Dezember, Ella Matthes (97);
- 18. Dezember, Viktoria Murböck (85);
- 3. Januar, Charlotte Schlossarek (97);
- 3. Januar, Ingeborg Mannheim (85);
- 4. Januar, Margarethe Zennig (90);
- 9. Januar, Gertrud Karzig (90);
- 15. Januar, Irmengard Gruber (95);
- 18. Januar, Frieda Schäfer (98);
- 22. Januar, Else Künkele (85).

GOLDENE HOCHZEIT

- 30. Dezember, Jenny und Georg Baer;
- 16. Januar, Anastasia und Michael Bichlmair.

HOCHZEITEN

- 12. Dezember, Brigitte Haug und Michael Pause, beide Lenggries;
- 12. Dezember, Maria Daner und Martin Franzreb, beide Lenggries;
- 12. Dezember, Stefanie Ginhart und Jürgen Bielmeier, beide Lenggries;
- 19. Dezember, Julia Holland und Tim Sklebitz, beide München;
- 19. Dezember, Annemarie Schmidner und Anton Heiß, beide Lenggries;
- 5. Januar, Susanne Huber aus München und Benedikt Käufel aus Augsburg.

Die Gemeinde Lenggries gratuliert allen Brautpaaren und Jubilaren ganz herzlich.

IMPRESSUM

Lenggrieser Nachrichten

Zeitung der Gemeinde Lenggries für ihre Bürger und Gäste

Herausgeber: Gemeinde Lenggries, vertreten durch Bürgermeister Werner Weindl Rathausplatz 1 83661 Lenggries
 Redaktion: Alois Ostler (verantwort.) E-Mail: lena@merkur-online.de Internet: www.lenggrieser-nachrichten.de
 Redaktionsbeirat: Werner, Weindl, Stephan Bammer Birgitta Opitz
 Anzeigen: Außendienst Tölzer Kurier
 Druck: Zeitungsverlag Oberbayern, Druckhaus Wolfratshausen

Überwältigende Hilfsbereitschaft

„Helferkreis Asyl“: Wohnungen und weitere Ehrenamtliche gesucht

LN. Zehn Familien aus Syrien, Afghanistan und Eritrea werden zur Zeit vom „Helferkreis Asyl“ in Lenggries betreut. In verschiedenen Arbeitsgruppen unterstützen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer die Asylsuchenden bei Behördengängen und Arztbesuchen, besorgen Kleidung oder fehlendes Mobiliar, helfen den Kindern bei den Hausaufgaben oder unterrichten die Erwachsenen in Deutsch.

Mit der vom Gesetzgeber beschlossenen Beschleunigung des Asylverfahrens kommen auf den Helferkreis neue Herausforderungen zu: Sobald die Flüchtlinge anerkannt sind, haben sie unter anderem das Recht und auch die Pflicht, sich eine eigene

Wohnung zu suchen. Angesichts der angespannten Situation auf dem Immobilienmarkt kein leichtes Unterfangen.

„Bislang waren wir überwältigt von der Hilfsbereitschaft der Lenggrieser. Wir hoffen sehr, dass wir auch bei der Suche nach geeignetem Wohnraum unterstützt werden“, erklärt Eva Schmidt-Speer, Sprecherin der Arbeitsgruppe Paten und Helfer. Aktuell suche man eine Wohnung für eine sechsköpfige Familie. „Die Kinder gehen hier in die Grundschule und möchten natürlich nicht schon wieder umziehen“, so Schmidt-Speer weiter.

Wer über geeigneten Wohnraum verfügt und diesen gerne vermieten möchte,

kann sich an die Gemeinde wenden (Telefon 0 80 42/50 08-0).

Da Lenggries in den kommenden Monaten neue Asylbewerber aufnehmen wird, werden weitere ehrenamtliche Helfer – gerne mit pädagogischen Erfahrungen – gesucht. Auch hier dient die Gemeinde als Anlaufstelle.

Spendenkonto

Die evangelische Kirche hat ein Spendenkonto für die Lenggrieser Asylbewerber eingerichtet: IBAN: DE34700543060240024240, BIC: BYLADEM1WOR, Sparkasse Bad Tölz - Wolfratshausen Kontoinhaber: Evangelische Kirchengemeinde Lenggries, Verwendungszweck: Asylbewerber

LN. Ein Abend im November. Es dämmt bereits. Wir gehen von Hohenburg Richtung Seekar. Ein Wanderer kehrt spät von der Lenggrieser Hütte zurück. Er grüßt verwundert, schüttelt dann unmerklich den Kopf. „Um diese Zeit auf den Berg gehen? Mit Kindern?“ Und ich denke: „Ja freilich!“

Jugendleiterin Katharina Camelly ist mit den Kindern und Jugendlichen der Klettergruppen des Lenggrieser Alpenvereins unterwegs zur Lenggrieser Hütte. Dort findet die alljährliche Novemberversammlung statt. Unter normalen Umständen hätten die meisten Kinder sicher keine Lust, auf den Berg zu gehen. Aber „mitten in der Nacht“ wird es gleich span-

nend. Wo ist überhaupt der Weg? War da nicht ein Knacken? Wahnsinn, schaut mal die Lichter von Lenggries und sogar das Brauneck sieht man. Natürlich handelt es sich nicht um ein ungeplantes Abenteuer. Die begleitenden Erwachsenen sind alle ausgebildete Kletter- und Jugendleiter. Sie wissen, was sie tun. Im Gepäck haben sie neben Stirnlampen und heißem Tee alles was man im Notfall braucht. Und die Hüttenwirte wissen, dass wir kommen.

Einmal pro Woche treffen sich die Gruppen zum Klettern. Wer denkt, dass hier die Kinder und Jugendlichen nur klettern müssen, täuscht sich. Ein wichtiger Teil des Kletterns ist das Sichern des Partners. Mit Seil, Sicherungsge-

rät und Sicherungstechnik ist jeder für das Leben des anderen verantwortlich. Hier ist kein Platz für Fehler! Hochkonzentriert stehen die jungen Menschen am Seil, geben Tipps, feuern an und achten darauf, dass ja keiner runterfällt. Wer eine solche anspruchsvolle Sportart ausübt, lässt sich wenig begeistern für stundenlanges Wandern auf langweiligen Forststraßen.

Aber Aktionen wie Geocaching (Schatzsuche mit dem GPS), ein Sonnwendfeuer oder eben eine Wanderung im Dunkeln können der jungen Generation die Lust am Berggehen und an der Natur vermitteln, so Camelly. „Und genau das wollen wir – die Sektion des Lenggrieser Alpenvereins.“

Die Lust an der Natur

Junge Alpenvereins-Kletterer entdecken das Berggehen

DAS LENA-RÄTSEL

Ratefüchse sind gefragt

Karten für die Lenggrieser „Isarwelle“ zu gewinnen

LN. Mit einer einfachen Rätselrunde wollen wir einmal mehr nachprüfen, wie aufmerksam Sie Ihre „Lena“ eigentlich lesen. Wenn Sie diese Ausgabe mit Interesse studiert haben, dann dürfte die folgende Frage kein Problem darstellen:

Seit wann wird das Wasser der Dürrach zum Achensee abgeleitet?

Wer meint, die richtige Antwort zu kennen, schickt bitte seine Lösung umgehend per Postkarte oder Fax an:

Gemeinde Lenggries
 Stichwort Lena-Rätsel
 Rathausplatz 1
 83661 Lenggries
 Fax: 0 80 42/50 08-101
 Genaue Absenderangabe



Glückwunsch: Bürgermeister Werner Weindl gratuliert Larissa Kottmair. Ihr Bruder Niklas war beim Fototermin leider krank.

(am besten mit Telefonnummer) bitte nicht vergessen. Einsendeschluss ist am Freitag, 27. Februar 2015. Die nächste Ausgabe der Lenggrieser Nachrichten erscheint am Donnerstag, 19. März.

Zu gewinnen gibt es – mit etwas Glück – wieder Mehrbade- und Einzelkarten für das Freizeitbad „Isarwelle“.

Die Gewinner des letzten Rätsels sind: Larissa und Niklas Kottmair (Bad Tölz), Maria Mögele (Gaißach) und Maria Fischer (Gaißach). Sie wussten die richtige Antwort: Zum Lenggrieser Lichterzauber wurden 2500 Kerzen angezündet.

Den Gewinnern herzlichen Glückwunsch!



Stollen-Spende

Die Werbegemeinschaft Lenggries bedankt sich bei den Bäckern und Konditoren, die nun seit über 30 Jahren den Christstollen für den Lenggrieser Christkindlmarkt spenden. So konnte jetzt wieder eine Spende von 500 Euro aus dem Verkauf des Stollens an den Sozialfond der Gemeinde übergeben werden. Martina Müller (2. v. li.) dankte namens der Werbegemeinschaft den Bäckern und Konditoren (hi., v. li.) Karl Strehler, Christian Schwarz und Georg Waldherr sowie (vo., v. li.) Inge Kögl und Alfred Kellner. Das Café Herrschmann fehlt auf dem Foto.

Willkommen Milchhäuslexpress!

Mit dem neuen „Milchhäuslexpress“ ins Skivergnügen

Mit der neuen 6er-Sesselbahn brechen am Brauneck neue Zeiten für große und kleine Brettflieger an. Besonders können sich Eltern, Kinder und Skischulen über die kinderfreundliche Ausstattung der Sesselbahn freuen.

Die Vorteile auf einen Blick:

- **Besonders kindgerecht** mit automatisch verriegelnden Schließbügeln
- **Förderband mit Lichtschranke** und Hubtisch erkennt Kinder automatisch und hebt den Tisch beim Einstieg an
- **hochwertige Ausstattung** mit Witterschutzhaube und Sitzheizung
- **Geräuschdämmung** Betrieb
- **Hohe Umweltverträglichkeit** und Energie-Effizienz

WWW.BRAUNECK-BERGBAHN.DE

Freie Kurse bei der Volkshochschule

LN. Die Volkshochschule Lenggries weist darauf hin, dass bei folgenden Kursen noch Plätze frei sind:

Montag, 26. Januar: Italienisch Anfänger II ab 18 Uhr; Dienstag, 27. Januar, Kids fit & dance ab 15 0 Uhr, Sumba für Teenies ab 16 Uhr;

Mittwoch, 28. Januar, Italienisch V ab 8.30 Uhr, Bauchtanz Anfänger ab 17.15

Uhr. Donnerstag, 29. Januar, Zumba ab 9 Uhr, Sumba ab 10 Uhr;

Freitag, 30. Januar, Heilsame Tänze ab 19.40 Uhr.

Anmeldung können erfolgen unter www.vhs-lenggries.de, per Fax an die Nummer 0 80 42/97 89 55 oder persönlich im Büro der VHS Lenggries.

GRUSSWORT

Neue Aufgaben gemeinsam meistern

Liebe Lenggrieserinnen und Lenggrieser, liebe Gäste,

wir stehen wieder einmal am Beginn eines neuen Jahres, das leider mit den furchtbaren Terroranschlägen in Paris sehr schrecklich begann. Es bleibt nur zu hoffen, dass es nicht so weitergeht und die Menschheit es endlich schafft, in friedlicher Koexistenz zu leben.

So wie sich jeder Einzelne zum Jahreswechsel Gedanken macht über das vergangene Jahr und das vor ihm liegende, so macht man das auch als Verantwortlicher einer Gemeinde. Lenggries kann Gott sei Dank auf ein Jahr 2014 zurückblicken, das sehr erfolgreich verlaufen ist. Wir wurden von keinen Katastrophen oder großen Unglücksfällen heimgesucht, das ist das Wichtigste.

Das vorige Jahr war die für die Gemeinde sehr arbeits- und ereignisreich. Herausragendes Ereignis war dabei die Kommunalwahl, die alle sechs Jahre stattfindet. Dabei wurden acht von zwanzig Gemeinderatsmitgliedern neu gewählt. Inzwischen ist das neue Gremium seit neun Monaten im Amt, hat sich schon mit vielen Themen auseinandersetzen müssen und arbeitet sehr konstruktiv und sachlich. Dies ist die beste Grundlage dafür, dass die anstehenden Probleme gut gelöst werden können.

Beim Blick zurück auf das Jahr 2014 kann man festhalten, dass die Infrastruktur der Gemeinde in wesentlichen Bereichen verbessert wurde. So konnte Mitte des Jahres der neue Wasserhochbehälter in Betrieb genommen werden. Mit diesem Bauwerk steht nun die Wasserversorgung auf sicheren Beinen, es kann der Tagesbedarf an Wasser für die Bevölkerung gespeichert werden unter gleichzeitiger Wahrung des Brandschutzes. Im Bereich



Mit Raketen und Böllern haben die Lenggrieser das neue Jahr begrüßt.

FOTO: MERKEL

des Braunecks gab es große Fortschritte hinsichtlich der Erschließung aller Hütten mit einwandfreiem Trinkwasser und dem Anschluss an den öffentlichen Kanal.

In Anger entstand mit einer sehr großen Eigenleistung der Freiwilligen Feuerwehr Anger-Mühlbach ein neues Feuerwehrhaus, das nun gewährleistet, dass den hohen Anforderungen an den Feuerwehrdienst Folge geleistet werden kann. Parallel dazu wurde für die Feuerwehr Anger-Mühlbach ein neues Fahrzeug erworben. Ebenfalls ein neues Fahrzeug bekam auch die Feuerwehr Lenggries.

Neben den umgesetzten Baumaßnahmen und Anschaffungen wurden auch wegweisende Beschlüsse für kommende Projekte gefasst. So ist die Gemeinde bei ihrer Planung für den Hochwasserschutz am Lahnerbach gut vorangekommen und voraus-

sichtlich kann 2016 mit den Bauarbeiten begonnen werden. Für den Radweg von Lenggries nach Jachenau haben die Gemeinden Lenggries und Jachenau beschlossen, die Bau-trägerschaft zu übernehmen. Daraufhin wurde sofort mit den Grunderwerbsverhandlungen begonnen und zum Teil schon erfolgreich abgeschlossen.

Beim Ausblick auf das Jahr 2015 erkennt man, dass die Arbeit nicht ausgehen wird. Neben der Fortführung der laufenden Projekte wird der Breitbandausbau ein wichtiges Thema sein, ebenso die Zukunft des Kreispflegeheims. Auch die Umrüstung der Lenggrieser Kläranlage zur teilweisen eigenen Stromproduktion soll vorangetrieben werden.

Ein sehr wichtiges Thema aus dem Jahr 2014 wird uns auch 2015 beschäftigen, die Unterbringung von Asylbe-

werbern in Lenggries. Seit Mitte des letzten Jahres sind Menschen, die ihr Land aufgrund von Krieg und Verfolgung verlassen mussten in Lenggries untergebracht. Derzeit sind es rund 42 Personen. Die Gemeinde hat 2014 dem Landkreis auch angeboten, vorhandene Wohnmodule auf einem gemeindlichen Grundstück aufzustellen, um dort ebenfalls Asylbewerber unterbringen zu können. Diese werden gerade auf dem ehemaligen Brauereigelände installiert und bieten Platz für rund 70 Personen. Ein Fertigstellungstermin für die Module ist noch nicht bekannt, aber wir wollen der Bevölkerung auf alle Fälle vor dem Einzug der ersten Flüchtlinge die Gelegenheit geben, die Unterkunft zu besichtigen.

Die Unterbringung von Asylbewerbern und deren Betreuung ist eine sehr große Herausforderung für eine Ge-

meinde. Darum bin ich sehr dankbar, dass sich in der Zwischenzeit rund einhundert Frauen und Männer bereit erklärt haben, sich ehrenamtlich um unsere Asylbewerber zu kümmern, sei es bei der Hilfe zum Einkaufen, für Arztbesuche, für das Erlernen unserer Sprache oder für die Organisation von verschiedenen Veranstaltungen. Dafür sage ich allen Helfern ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“. Ohne diese Hilfe könnte die Gemeinde nie eine so große Hilfe organisieren.

Die ehrenamtliche Hilfe für unsere Asylbewerber ist ein Beispiel dafür, wie groß die Hilfsbereitschaft und das Engagement bei uns in Lenggries ist und das in vielen Bereichen, ob im sozialen, kirchlichen oder politischen Bereich, im Sport oder in den Bereichen Kultur, Tradition und Brauchtum. Lenggries kann stolz sein auf die große Palette von ehrenamtlicher Arbeit. Ich will es daher nicht versäumen, allen Frauen, Männern und Jugendlichen, die ehrenamtlich arbeiten, sehr herzlich für diese Arbeit zu danken. Dies macht eine Gemeinde so lebenswert.

Mein Dank gilt auch den Damen und Herren des Gemeinderats für die geleistete Arbeit zum Wohle unserer Gemeinschaft. Dieser Dank gilt auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und aller gemeindlichen Einrichtungen.

Ebenso danke ich allen Gönnern, Spendern und Unterstützern der Gemeinde, unseren beiden Kirchen, den Unternehmen in Lenggries sowie allen Institutionen. Ich freue mich auch in diesem Jahr auf ein gutes Miteinander von uns allen und wünsche Ihnen ein erfolgreiches, glückliches und vor allem gesundes Jahr 2015.

Ihr Werner Weindl
Erster Bürgermeister

Geschenke für kleine Flüchtlinge

Eine Veranstaltung im Pfarrsaal hat die Katholische Frauengemeinschaft vor Weihnachten für Asylbewerber und deren Paten durchgeführt. Die Frauen übernahmen die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen. Außerdem wurden von den Spenden, die die Frauengemeinschaft bei ihrer Adventsandacht gesammelt hat, Weihnachtsgeschenke in Form von Gutscheinen für Spielwaren und Bekleidung für alle Asylbewerberkinder besorgt und bei der Veranstaltung überreicht (Foto).



Ein Leben fürs Ehrenamt

Bergwachtmann, Badeaufsicht und Fotograf aus Leidenschaft: Hans Speer ist im Alter von 89 Jahren gestorben

LN. Vor zwei Wochen ging die traurige Nachricht durch die Gemeinde, dass Hans Speer im Alter von 89 Jahren gestorben ist. Damit verliert Lenggries eine Persönlichkeit, die sich bis ins hohe Alter hinein in vielfältiger Weise ehrenamtlich in und für unsere Gemeinde betätigt hat.

Hans Speer, der ursprünglich im Metzgerhandwerk tätig war, arbeitete von 1970 bis 1988 als Schwimmmeister im damals neu eröffneten Lenggrieser Hallenbad. In dieser Funktion brachte er nebenbei Generationen von Lenggrieser Kindern das Schwimmen bei. Obwohl er dann schon im Ruhestand war, arbeitete er von 1992 bis 2004 noch als Badeaufsicht in der „Isarwelle“.

Die große Leidenschaft des vielfältigen Sportlers war die Bergrettung. Über Jahrzehnte

hinweg war Hans Speer in der Lenggrieser Bergwacht aktiv, von 1954 bis 1983 als Leiter der Bereitschaft. Mit einfachsten Mitteln leistete er zu dieser Zeit zusammen mit seinen Kameraden den wichtigen und schwierigen Dienst am Nächsten. Die Einsatzzentrale der Lenggrieser Bergwacht war dazu jahrzehntelang die Privatwohnung von Hans Speer. Dies änderte sich erst, als unter seiner Regie in den 70er-Jahren die Bergrettungsstation Isarwinkel gebaut wurde. In seine Zeit als Bereitschaftsleiter fiel auch der Bau der Bergrettungsstation am Brauneck, die heute gar nicht mehr wegzudenken ist. Hans Speer hat als Leiter einen großen Beitrag dazu geleistet, dass die Lenggrieser Bergwacht zu einer leistungsfähigen, kompetenten und starken Einheit wurde. Inse-



Hans Speer bleibt in Lenggries als fröhlicher und hilfsbereiter Mensch unvergessen.

samt hatte er die Leitung für über 2500 Einsätze. Für seine großen Verdienste um die Bergrettung wurde ihm im Jahr 1980 die Silberne Bürgermedaille der Gemeinde Lenggries verliehen. Der Landkreis würdigte Hans Speer mit der Verleihung der

Isar-Loisach-Medaille im Jahr 2003.

Während seiner ganzen Zeit in der Bergrettung fungierte Hans Speer auch als Chronist und hat die Tätigkeit der Bergwacht in Wort und Bild dokumentiert. Dadurch sind äußerst wertvolle Dokumente der Zeitgeschichte entstanden. Seine Passion für das Fotografieren hat er auch für die ganze Gemeinde ausgeübt. Bei den verschiedensten Anlässen in Lenggries, bei Festen, Feiern oder Umzügen war Hans Speer immer mit dem Fotoapparat unterwegs. Er schuf dadurch über viele Jahre hinweg ein sehr wertvolles Bildarchiv für die Lenggrieser Geschichte. Viele seiner Aufnahmen wurden im „Tölzer Kurier“ oder in den „Lenggrieser Nachrichten“ veröffentlicht. Dazu fuhr Hans Speer noch bis ins hohe

Alter fast täglich mit dem Fahrrad von Lenggries nach Bad Tölz, um die Bilder persönlich in der Redaktion abzugeben.

Ein großes Anliegen waren Hans Speer die alten, bedürftigen und einsamen Menschen unserer Gemeinde. Er kümmerte sich sehr viel sie. Dazu kam er auch fast täglich in das Kreispflegeheim in Lenggries. Dies alles leistete Hans Speer im Ehrenamt. Leider war es ihm nicht mehr vergönnt, heuer im August seinen 90. Geburtstag zu feiern. Mit Hans Speer verliert die Gemeinde einen Mann, der ein Beispiel für Hilfe und Arbeit für die Gemeinschaft darstellt und hoffentlich immer wieder Nachahmer findet. Die Gemeinde ist ihm daher mit sehr großem Dank verbunden und wird sein Andenken in Ehren halten. ww

Lenggrieser Spielzeugladen GmbH
Geschäftsführer: Horst Oldenburg

Ladengeschäft
Marktstraße 1
83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 - 27 48
Fax 0 80 42 - 48 79

Öffnungszeiten
Mo. 8³⁰-12³⁰ Uhr
Di.-Fr. 8³⁰-12³⁰ Uhr
und 14-18 Uhr
Sa. 8³⁰-16 Uhr

lenggrieser-spielzeugladen.de

Druckerzeugnisse jetzt auch DIGITAL
Bedienungsanleitungen, Facharbeiten, Plakate, Visitenkarten, Flyer usw. können kostengünstig in kürzester Zeit und in Kleinauflagen realisiert werden.
Wir helfen Ihnen gerne und freuen uns auf Ihren Anruf!

DN beim Bauhof
Druckerei Nilles
Sylvanstr. 60 · 83661 Lenggries
Tel.: 0 80 42 / 50 16 - 26 · Fax: -27
www.bernhard-nilles.de

LWZ
Lern- und Weiterbildungs-Zentrum Lenggries

Aktuelle Ausbildungsangebote:

Entspannungstrainer(in) /-pädagog(in)
Seminarleiterschein für Muskelentspannung und Autogenes Training
Beginn der nächsten Ausbildung: 06.03.2015

Prüfungsvorbereitung für den staatl. anerkt. Abschluss "Heilpraktiker eingeschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie" ("Kleinen Heilpraktiker")
Beginn der Ausbildung: 13.04.2015

Weitere Informationen, alle Termine und Preise finden Sie auf unserer Homepage: www.lwz-lenggries.de oder Telefon: 08042/973973



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford:
der neue Ford Focus

FORD FOCUS TURNIER BUSINESS EDITION

Berganfahrassistent, Ford Navigationssystem inkl. Ford SYNC mit Touchscreen (Monitor mit 20,3 cm Bildschirmdiagonale), Geschwindigkeitsregelanlage, Parkpilot hinten, uvm.

Günstig mit der monatl. Finanzierungsrate von

€149,-^{1,2}

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	22.790,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtleistung	60000 km
Sollzinssatz p.a. (gebunden)	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Nettodarlehensbetrag	16.202,- €
Anzahlung	5.500,- €
Gesamtdarlehensbetrag	16.202,- €
Restrate	9.199,- €



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus: 5,9 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,8 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 109 g/km (kombiniert).

Autohaus Meßmer GmbH & Co. KG

Bergbahnstr. 7
83661 Lenggries
Telefon 08042/97832-0
Telefax 08042/97832-10

¹Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank Niederlassung der FCE Bank plc, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen vom 01.01. bis 31.01.2015. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Abs. 3 Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. ²Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen. Gilt für einen Ford Focus Turnier Business Edition 1,0-l-EcoBoost-Motor 74 kW (100 PS) (Start-Stopp-System).



Ski-Bambini Der vierte Lenggrieser Bambini-Cup fand am vergangenen Sonntag am Weltcup-Hang statt. Die jüngsten Rennkinder von fünf Jahrgängen lieferten sich auf dem frisch verschneiten Hang spannende Rennen mit super Zeiten (und leider auch einigen „Favoritenstürzen“). Die Trainerinnen des Skiclubs Lenggries freuten sich über drei erste, vier zweite und vier dritte Plätze und viele weitere gute Platzierungen. In der Klasse U8 weiblich lieferten sich Rosanna Schwaiger, Romy Renz und Leni Obermüller (alle Skiclub Lenggries) sogar ein „Hundertstel-Kopf-an-Kopf-Rennen“. Das Foto zeigt die für den SCL gestarteten Kinder mit ihren Pokalen und Medaillen sowie ihren Trainerinnen. An dem Rennen nahmen 155 Kinder aus dem Oberland teil.

Für „Stein-Narrische“

Neuer Treffpunkt gründet sich am 6. Februar

LN. Neuer Treffpunkt für alle „Stein-Narrischen“: Wer sich schon immer für Steine interessiert hat, sie mit wachem Blick aufspürt und sammelt, oder aber sich für dieses Thema begeistern lassen möchte, der ist eingeladen zu einem ersten Treffen. Gesucht sind Gleichgesinnte, die Spaß am Umgang mit Steinen in der Natur und als Bau- und Werkstoff haben. Dabei geht es vor allem um das Erkennen und Interpretieren von Spuren auf den Steinen: War hier die Natur am Werk oder vielleicht der Mensch, der diesen Stein als Werkzeug einsetzte? Der Treffpunkt steht allen Altersgruppen offen. Es wäre sehr schön, wenn sich auch Jugendliche angesprochen fühlen. Es sind keine geologischen oder archäologischen Vorkenntnisse notwendig. Das erste Treffen findet am Freitag, 6. Februar, um 19.30 Uhr im Gasthof Neuwirt in Lenggries statt. Dr. Claudia Vischer, Flo Scheitler und Stephan Bammer freuen sich auf jeden Interessierten. Für die Zukunft sind dann gemeinsame Forschungstouren in die Natur angedacht. Informationen erteilt vorab Stephan Bammer vom Burgverein unter 0 80 42/9 88 44.



Spuren: Wie ist dieser Stein zu seiner Form gekommen?



Junger Besuch Der Kinderchor unter der Leitung von Michael Strobl begeisterte die Bewohner im Haus der Senioren ebenso wie die Aufführung der Theatergruppe der Firmlinge Wackersberg. Diese zeigten ihr Programm „Die geschleierten Mannsbilder“. In dem Stück hat Mama Plätzchen gebacken und versteckt. Opa, Papa und der Sohn finden diese und essen alle auf. Nachdem die Mama das entdeckt, sagt sie, dass alle Plätzchen vergiftet wären, um der Mäuseplage Herr zu werden. Darauf klagten alle drei schlagartig über Bauchschmerzen und Mama wusste, wer die Plätzchen genascht hat. Es gab für alle Fruchtepunsch, der von der Firma Getränke Oswald gespendet wurde.

ELEKTRO EF FISCHHABER

ELEKTROANLAGEN GERÄTE
SAT-ANLAGEN
DATENNETZWERKE
THERMOGRAFIE
ELEKTROHEIZUNGEN
BLITZSCHUTZ

Peter Fischhaber
 Elektromeister
 Wackersberger Str. 49
 83661 Lenggries
 Tel. 0 80 42 - 28 29
 Fax 0 80 42 - 50 96 19
 E-Mail: elektro-fischhaber@t-online.de

JAKOB KAINZMAIER
 Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb

Neu- und Gebrauchtwagen | Fahrräder und Zubehör
 Reparaturen und Ersatzteile | Peugeot-Service

83661 Lenggries-Wegscheid
 Tel. 08042-2453 | Fax 08042-2411

Fliesen Demmel
 Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister Benedikt Demmel

Bäder Böden Küchen
 Treppen Natursteine

83661 Lenggries-Wegscheid · Kapellengasse 12
 Tel. 0 80 42 / 52 74 · E-Mail: b.demmel@t-online.de

SERVICE BESTLEISTUNG!

- Projektierung und Ausführung sämtlicher Elektroanlagen
- Elektrogeräte-Kundendienst • Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen

Tel.: 08042 8736

EURONICS Schader

83661 Lenggries | Bahnhofstr. 16 | T 08042 8736 | info@elektro-schader.de

Parkettböden
 HANDEL UND VERLEGUNG
ANTON HEIß
 FERTIGPARKETT · MASSIVPARKETT
 KORK · TEPPICH · PVC

Tel.: 08042/1207 Mobil: 0172/850 1034
 Wies 11 83661 Lenggries

Willibald Glaserei
 Meisterbetrieb

Alle rund um 's Glas

Scharfreiterstr. 30
 83661 Lenggries
 glaserei-willibald@t-online.de

Tel. 0 80 42 / 17 11
 Fax 0 80 42 / 97 49 20
 DIFu 0171 / 4 56 07 70

Lenggrieser Handwerksbetriebe leistungsstark & kompetent

Elektroarbeiten im Haus dem Fachmann überlassen

Keine Aufgaben für den Laien

Heimwerker überschätzen sich schon mal. Beim Tapezieren einfach die Steckdosenabdeckung entfernen? Oder den abgenutzten Lichtschalter gegen ein neues Modell austauschen? Warum nicht? Schließlich kann man die Ersatzteile im Baumarkt kaufen. Doch so einfach ist das nicht. Und es ist obendrein gefährlich.

„Laien sollten grundsätzlich die Finger von Elektroarbeiten lassen“, sagt Burkhard Schulze vom Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH). Die Arbeit könne zwar noch so simpel erscheinen, die eigentliche Gefahr aber kann der Heimwerker nicht einschätzen.

Und was viele gar nicht wissen: In Deutschland ist es Laien gar nicht erlaubt, elektrische Anlagen, die an das öffentliche Elektrizitätsversorgungsnetz angeschlossen sind, zu errichten, zu ändern oder instand zu setzen. Und wer genau hinschaut, findet meist auch im Baumarkt die entsprechenden Warnhinweise.

Ob eine Steckdose kaputt ist, kann ein Laie erkennen: „Wenn die Abdeckung beschädigt ist oder gar in Teilen fehlt, muss die Steckdose entweder befestigt oder ausgetauscht werden“, erklärt Werner Neise von der DIY-Academy in Köln. Noch klarer sei der Fall, wenn die Steckdose nicht mehr bündig an der Wand befestigt ist und sogar schon Kabel zu sehen sind. Bei einem geplatzten Rahmen ist aber nicht automatisch das Innenleben kaputt – ob die Dose ausgewechselt werden muss, kann nur der Fachmann entscheiden.

Zur Sicherheit kann jeder Bewohner selbst etwas beitragen, indem er Steckdosen richtig verwendet. „Mehrfachsteckdosen sind nicht unbegrenzt belastbar“, sagt Jürgen Ripperger vom Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik (VDE). „Daher sollten die angeschlossenen Geräte die maximale Wattzahl der Steckdose nicht überschreiten.“



Nicht selbst Hand anlegen: Steckdosen auszutauschen, ist Sache des Fachmanns. Foto: dpa

Viele Leute übertreiben es – und stecken sogar mehrere Mehrfachsteckdosen ineinander. Der Experte empfiehlt, immer einen Blick in die Bedienungsanleitung oder auf das Typenschild zu werfen, um sich über Verbrauch und Belastbarkeit zu informieren. Ansonsten könne es zu Kurzschlüssen, Schweißbränden oder gar Stromschlägen kommen. Ebenfalls wichtig bei der Schadensvermeidung ist der sogenannte Fehlerstromschutzschalter – kurz FI-Schalter. „Dieser Schalter im Stromkasten schützt vor gefährlich hohen Fehlerströmen“, erklärt Ripperger.

Bei Arbeiten an Steckdosen und Lichtschaltern muss der Vermieter letztlich sein Einverständnis geben.

Ebenso wie von Steckdosen sollten Laien sich auch nicht an die Installation von neuen Lichtschaltern wagen. Hier lauern die gleichen Gefahren. Daher führt auch der Weg zwangsläufig erst einmal in den Baumarkt oder das Elektrofachgeschäft, wenn aus dem alten Lichtschalter ein moderner Dimmer werden soll. „Dimmer ist nicht gleich Dimmer“, erklärt Neise von der DIY-Academy. Ob Universaldimmer oder Dimmer für LED- oder Niedervolt-Haloglühlampen – auch hier sollte der Fachmann gefragt werden. Denn entscheidend ist, für welches Leuchtmittel der Dimmer gedacht ist. Die Ersatzteile für Steckdose und Lichtschalter müssen vom gleichen Hersteller sein, da diese sonst nicht kompatibel sind.

Mieter müssen Rücksprache mit dem Vermieter halten, wenn sie Arbeiten an Steckdose oder Lichtschalter durchführen lassen. Ulrich Ropertz vom Deutschen Mieterbund erklärt: „Wenn etwas nicht funktioniert oder ich beim Einzug feststelle, dass keine Steckdose im Bad ist, dann ist das Sache des Vermieters.“ Der müsse dann auch für die Kosten aufkommen. Anders hingegen ist die Lage, wenn dem Mieter die Anzahl der Steckdosen nicht ausreicht. Dann müsse er die Erweiterung selbst veranlassen und zahlen.

KÖBINGER HEIZUNG

Nikolaus Kobinger
 Heizungsbaumeister
 Waxensteinstraße 6
 83661 Lenggries
 Tel. 0 80 42 / 9 80 91
 Fax 0 80 42 / 9 80 89
 Mobil 0151 / 19 08 04 71

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Kundendienst

März Robert
 Malerbetrieb

Hohenwiesen 2
 83661 Lenggries

Tel. 08042/978292
 Fax 08042/978293
 Mobil 0171/2176333

info@maler-maerz.de
 www.maler-maerz.de

Anton Singer
 Staatl. gepr. Bautechniker
 Zimmermeister

Bestandsaufnahmen mit 3D-Scantechnik
 Baubestandsdokumentation · Bestandspläne

Winkl 25
 83661 Lenggries
 www.bau-as.com

Tel. 0 80 42 - 97 87 40
 Fax 0 80 42 - 97 87 39

Neueste Technik am Schießstand

Feuerschützengesellschaft Lenggries hat Modernisierung abgeschlossen

LN. Nach langer Planungs- und Vorbereitungsphase hat die Feuerschützengesellschaft Lenggries zum Jahreswechsel 2014/2015 die Modernisierung ihres Schießstandes abgeschlossen. Durch den großen Arbeitseinsatz der Vereinsmitglieder konnten in der Weihnachtspause elf elektronische Schießstände der Firma Disag aufgebaut und in Betrieb genommen werden.



Digitaltechnik zeigt die Ergebnisse der Schützen an.

Für den Verein bedeutet dies einen finanziellen Kraftakt von rund 40 000 Euro, der zum Teil durch eigene Rücklagen, Fördermittel des Bayerischen Sportschützenbunds und nicht zuletzt durch Spenden aus dem Lenggrieser Umfeld getragen wird.

Durch diese Investition wird die FSG Lenggries den Anforderungen einer modernen Trainings- und Wettkampfinfrastruktur gerecht, wovon auch die Nachwuchs-

schützen profitieren. Künftig können schon die jüngsten Mitglieder mit zwei zusätzlich angeschafften Lasergewehren trainieren. Zudem bietet die neue Anlage ein modernes

Umfeld für alle fünf Wettkampfmannschaften des Vereins. Diese sind mit Luftgewehr- und Pistolenschützen von der B-Klasse des Schützengaus Bad Tölz bis hinauf zur Oberbayernliga, der vierthöchsten Wettkampfkategorie Deutschlands vertreten. Zur alljährlichen Lenggrieser Ortsmeisterschaft im März kann die Lenggrieser Bevölkerung die Anlage dann selbst „unter Beschuss“ nehmen und sich ein Bild davon machen.

Der Dank der Schützengesellschaft gilt allen Spendern, die die Umsetzung dieses Projektes ermöglicht haben sowie allen Arbeitskräften und Helfern.



Spende Sie alle freuten sich über die Geldspenden, die von der Werbegemeinschaft Lenggries an mehrere gemeinnützige Lenggrieser Vereinigungen überreicht wurden: Flankiert von der Werbegemeinschaftsvorsitzenden Martina Müller (re.) und Kassier Klaus Wiedemann (li.) kamen in den Genuss erfreulicher Geldspenden (ab 2. v. li.): Stephan Bammer vom Förderverein Burgruine Hohenburg, Erika Werner und Lotte Leeb vom Behinderten- und Versehrtenverein Lenggries, Tom Weindl vom Ministrantenverein, Anja Künkele vom Förderverein der Schulen im Isarwinkel sowie Christoph Brenninger von der Bergwachtbereitschaft Lenggries. Die insgesamt 4900 Euro stammen aus dem Erlös des Verkaufs der „Lenggrieser Karte“ für das Kalenderjahr 2014, womit der Erfolg dieser Aktion der Werbegemeinschaft erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt ist. Schon seit einigen Jahren fließt über die „Lenggrieser Karte“ Geld von den Leuten, die sich die Karte für 20 Euro kaufen, und den 40 Lenggrieser Geschäften und Einrichtungen, bei denen man dafür Rabatte erhält, in die Kassen ehrenamtlicher Vereinigungen. Jeder, der hierbei sein Teil beiträgt, kann stolz auf das Erreichte sein.

Lenggrieser Handwerksbetriebe leistungsstark & kompetent

Puristisches Küchendesign erobert die Wohnungen

Gemütlich wird sie durch den Käufer

Sachlichkeit im Design hat seinen Ursprung in der Industrie. Schon immer standen hier eine technisch optimale Funktion und eine auf das Wesentliche reduzierte Form im Vordergrund. So entstand das typische Industriedesign. Hinzu kommt eine gewisse Neigung gerade der Deutschen, eine Sachlichkeit im Design auch als perfekt und schön zu empfinden.

Noch heute wird das aus Deutschland stammende und fast einhundert Jahre alte Bauhaus gerne weltweit als Vorbild dieser modernen Sachlichkeit in Architektur und Design genannt. Moderner Funktionalismus mag typisch Deutsch sein, erobert aber derzeit die Küchen von New York bis Peking.



Kühle Eleganz ist derzeit in der Küche der Trend.

Foto: AMK

„Man ist weg vom Überladenen und weg vom Möbel mit viel Zierde. Moderne Küchenmöbel und Küchenelektrogeräte sind hoch funktional und schlicht. Ihr Aussehen ist auf das Wesentliche und Notwendige reduziert“, erläutert Kirk Mangels, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. (AMK). Funktional-modernes Design hat den großen Vorteil, äußerst praktikabel zu sein. Reinigung und Pflege sind schnell erledigt, denn glatte Flächen ohne Zierleisten, ohne empfindliche Griffe oder leicht zerbrechliche Materialien sind robust und widerstandsfähig.

Gerade in der Küche ist man froh, wenn die Flächen eben

und glatt sind und keine überflüssigen Formen und Kanten Schmutzecken verursachen können. „Ein sachliches Gesamtdesign hat neben den praktischen Gründen auch immer eine fraglose Gültigkeit“, ergänzt Mangels. „Schlichte Formensprache ist zeitlos. Der stolze Inhaber kann die Küche jahrelang ansehen und sieht sich auch nicht an ihr satt. Und die uns so vertrauten Gebrauchsspuren hinterlässt der Alltag automatisch.“

So werden Küchenkräuter aufgestellt, dekorative Schalen hingestellt, Kochbücher de-

poniert. Mit der Zeit sammeln sich allerlei Accessoires, die eine Küche wohnlich und gemütlich machen. Auch die Bedienungsleisten der Elektrogeräte sind heute auf die notwendigen Funktionen reduziert. Bei modernen Herdplatten sind die Bedienungselemente im Kochfeld integriert, so dass auch hier ein zügiges und gründliches Reinigen möglich ist. Die Bedienungsknöpfe bei Backöfen sind oft versenkbar, so dass sie nur zum Ein- und Ausschalten eines Back- oder Garprozesses ausgefahren werden müssen. Bedienungselemente bei Spülmaschinen sind oft an der Oberkante

der Klapptür untergebracht, so dass diese weder optisch sichtbar noch reinigungstechnisch störend sind.

Die schlichte Industrieästhetik gefällt den Menschen weltweit im Moment besonders gut. Im Oberschrankbereich kommen jetzt noch Schiebetüren hinzu, die niemandem mehr im Weg stehen und auch die praktischen Raffinessen, wie etwa die Höhenverstellbarkeit bei Mitteltheken, setzen sich immer mehr durch. Zurückhaltung im Design lässt die Vorteile der hilfreichen Funktionen noch klarer herauskommen. AMK

30 JAHRE QUALITÄT

...kalt war's gestern!

- Kamine
- Kachelöfen
- Kachelherde

ERICH PICHLER
Ofenbau & Fliesen · Meisterbetrieb
Kalkofenweg 31 · 83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 / 1794 · Fax 0 80 42 / 49 32
www.fliesen-pichler.de

ELEKTRO KAMMERMEIER GmbH

Elektroinstallation
Anlagen · Geräteverkauf
Tel. 0 80 42 / 34 93

Richtig heizen! Aber wie?
Wir beraten Sie gerne!

Johann PROBST

Heizungsbau · Sanitär · Kundendienst
Gas, Öl, Holz, Pellets, Wärmepumpen, Solar

Lenggries · Bairahöfe 2 · Tel. 08042.3573 · www.probst-heizung-sanitär.de

Zimmerei
Andreas
HEISS GmbH
Planung · Holzbau · Treppenaufbau · Innenausbau

Isarring 7 · 83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 - 41 16 · Fax 0 80 42 - 50 38 02
Mobil 01 70 - 3 03 68 23 · info@zimmerei-heiss.de

Elektro HeiB MEISTERBETRIEB

Hans Heiß · Kalkofenweg 33 · 83661 Lenggries
Tel. 0160/94 68 15 13 · www.elektro-heiss.de

Regelmäßige Prüfung elektrischer Anlagen & Geräte
• Regenerative Energiesysteme · Antennen/Netzwerk
Einrichtung · Beleuchtungstechnik · EIB-Bus Anlagen

ES IST DEIN LEBEN.

simon HAUS UND HOLZBAU

WIR BAUEN DAS BESONDERE!

Einzigartig. Schön. Gesund.

simon HAUS UND HOLZBAU GMBH
Schlegldorf 67 | 83661 Lenggries
Telefon 0 80 42 - 97 80 0

www.simon-holzbau.de
Gleich Galerie ansehen.

Klaus Wiedemann
Maurer

- Bautrocknerverleih / Trocknungen
- Gerüstverleih
- Gartenbau und Pflaster
- Minibaggerarbeiten
- Mauer-, Putz- u. Fliesenarbeiten

Karwendelstr. 2 · 83661 Lenggries

Tel.: (0 80 42) 50 33 93 · Fax: (0 80 42) 97 33 55
D1Fu: (01 71) 6 53 33 27

Spenglerei MARTIN WASENSTEINER
Meisterbetrieb

► Alles rund ums Dach

Hohenwiesen 3 · 83661 Lenggries · Mobil 0171 / 4 60 68 89

www.spenglerei-wasensteiner.de

PREFA
DAS DACH. STARK WIE EIN STIER!

Markus Schwarzenberger
Metallbau- und Kfz-Meisterbetrieb

Lerchkogelstraße 15 · 83661 Lenggries
Tel.: 0 80 42 / 50 30 62 · Fax 97 37 79

Lenggrieser Hut- und Stofflad'n

Theresia Maerz
Herwarthstraße 20
83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 / 44 23

Große Auswahl an Damen- und Herrenhüten, Trachten- und Schützenhüten, Federn, Abzeichen, Dimdstoffe, Seidenstoffe und Dimdblusen etc.



Zum Tanz Die Ballettschule Lenggries unter der Leitung von Tanzpädagogin Carmen Freitag trainiert fleißig für ihren nächsten Auftritt am Samstag, 14. März, im Alpenfestsaal. „Kontraste“ heißt das neue Programm. Kinder, Jugendliche und Erwachsene zeigen eine Vielfalt von Tanz- und Musikrichtungen: klassisches Ballett (Foto), Jazz, Modern Dance, Hip-Hop und Folklore. Carmen Freitag versucht in ihrer Ballettschule Freude und Mut zur tänzerischen Bewegung, Fantasie und schauspielerische Elemente zu wecken. Die Zuschauer dürfen also gespannt sein auf „Kontraste“. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Karten gibt es ab 28. Februar bei Schreibwaren Drexler in Lenggries.

LENGGRIESER VERANSTALTUNGSKALENDER

Freitag 30.01.15	Wildfütterung in Vorderriß Treffpunkt beim Hinweisschild 700 m nach Gasthof Post/Vorderriß. Bus-Sonderfahrten für Gruppen auf Anfrage in der Gäste-Information "Tendenz steigend" Vorpremiere mit Sigi Zimmerschied im KKK im Café Kellner, Bahnhofspl. 2, Vorverkauf im Café Kellner	Donnerstag 19.02.15	Brauereiführung in der Klosterbrauerei Reutberg Dauer: ca. 1 Stunde. Anmeldung in der Gästeinformation Lenggries
15:30 Uhr		Freitag 20.02.15	Michl Müller "Ausfahrt freihalten!" in der Mehrzweckhalle Lenggries. Einlass 19 Uhr. Kartenvorverkauf in der Gästeinformation Lenggries
20:00 Uhr		Dienstag 24.02.15	18:00 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Reiseralm mit Einkehr Ende gegen 22 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info
Samstag 31.01.15	Klavierabend Mihai Diaconescu im Creaktivum des Arabella Brauneck Hotel mit Werken von Ludwig van Beethoven, Jean Sibelius, Chopin und Rachmaninoff.	Dienstag 03.03.15	18:00 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Reiseralm mit Einkehr Ende gegen 22.00 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info
19:00 Uhr		Mittwoch 04.03.15	11:00 Uhr Brauereiführung in der Klosterbrauerei Reutberg Dauer: ca. 1 Stunde. Anmeldung in der Gästeinformation Lenggries, Tel.: 08042/5008-800
Dienstag 03.02.15	Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Reiseralm mit Einkehr - Ende gegen 22.00 Uhr Anmeldung in der Gäste-Info	Freitag 06.03.15	19:00 Uhr Öffentliches Kleinkaliber-Kranz in der Schießstätte der königl. priv. Feuerschützen an der Tölzer Straße - jeden 1. Freitag im Monat Bild-Vortrag "Prag, Dresden, Wittenberge" von und mit Harald Stark im Raum der Möglichkeiten, Scharfreiterstr. 34. Eintritt frei - Spenden zugunsten der "Lenggrieser Tafel" erwünscht.
18:00 Uhr		Samstag 07.03.15	08:00 Uhr Flohmarkt am Festplatz an der B 13. Händler nicht zugelassen bei unsicherer Wetterlage telefonisch anfragen
Mittwoch 04.02.15	Brauereiführung in der Klosterbrauerei Reutberg Dauer: ca. 1 Stunde. Anmeldung in der Gäste-Info Telefon 08042/5008-800 Wildfütterung in Vorderriß Treffpunkt beim Hinweisschild 700 m nach Gasthof Post/Vorderriß. Bus-Sonderfahrten für Gruppen auf Anfrage in der Gäste-Information	Sonntag 08.03.15	10:00 Uhr Lenggrieser Dorfmeisterschaft im Riesenslalom mit Mannschaftswertung am Weltcup-Hang. Veranstalter Ski-Club Lenggries
11:00 Uhr		Montag 09.03.15 - Donnerstag 12.03.15	18:00 Uhr Ortsmeisterschaft der Kgl. priv. Feuerschützen. Lenggries für Betriebe und Vereine in der Schießstätte/Tölzer Straße
15:30 Uhr		Dienstag 10.03.15	18:00 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Reiseralm mit Einkehr Ende gegen 22 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info
18:00 Uhr	Hüttenabend mit bayerischer Live-Musik im Jaudenstadel	Samstag 14.03.15	19:00 Uhr Frauentag des TV Lenggries in der Mehrzweckhalle
Donnerstag 05.02.15	Faschingsball der Realschule Hohenburg mit den Spitzbuam im Alpenfestsaal	Sonntag 15.03.15	20:00 Uhr Preisverteilung zur Ortsmeisterschaft der Kgl. priv. Feuerschützen. Lenggries in der Schießstätte/Tölzer Straße
20:00 Uhr		Dienstag 17.03.15	18:00 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Reiseralm mit Einkehr Ende gegen 22 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info
Freitag 06.02.15	Kinderfasching des TV Lenggries für Kinder von 1 - 14 Jahren in der Mehrzweckhalle Wildfütterung in Vorderriß Treffpunkt beim Hinweisschild 700 m nach Gasthof Post/Vorderriß. Bus-Sonderfahrten für Gruppen auf Anfrage in der Gästeinformation Öffentliches Kleinkaliber-Kranz in der Schießstätte der Königl. priv. Feuerschützen an der Tölzer Straße - jeden 1. Freitag im Monat	Mittwoch 18.03.15	11:00 Uhr Brauereiführung in der Klosterbrauerei Reutberg Dauer: ca. 1 Stunde. Anmeldung in der Gäste-Info
15:00 Uhr		Freitag 20.03.15	19:00 Uhr Bürgerversammlung im Alpenfestsaal Lenggries
15:30 Uhr		Samstag 21.03.15	08:00 Uhr Flohmarkt am Festplatz an der B 13 Händler nicht zugelassen bei unsicherer Wetterlage bitte anfragen
19:00 Uhr	Jahrtag des Veteranen- und Kriegervereins Lenggries 16.00 Uhr Kirchengzug und Messe 20.00 Uhr Festball im Alpenfestsaal Lenggries mit der Blaskapelle Lenggries Alle Vereinsmitglieder, Gäste und Einheimische sind herzlich eingeladen.	Samstag 21.03.15 und Sonntag 22.03.15	20:00 Uhr Theaterabend im Alpenfestsaal Es spielt die Theatergruppe des Trachtenvereins Hirschbachtaler. Einlass 19 Uhr
Samstag 07.02.15	Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Reiseralm mit Einkehr Ende gegen 22.00 Uhr - Anmeldung in der Gästeinfo	Dienstag 24.03.15	18:00 Uhr Abendwanderung für die ganze Familie mit Laternen auf die Reiseralm mit Einkehr Ende gegen 22 Uhr - Anmeldung in der Gäste-Info
20:00 Uhr		Freitag 27.03.15 und Samstag 28.03.15	20:00 Uhr Theaterabend im Alpenfestsaal Es spielt die Theatergruppe des Trachtenvereins Hirschbachtaler. Einlass 19 Uhr
Donnerstag 08.02.15	Kinderfasching im Alpenfestsaal für Kinder von 0 - 12 Jahren. Veranstalter: Faschingsverein Mia sans	Sonntag 29.03.15	20:00 Uhr Frühjahrskonzert der Blaskapelle Lenggries in der Mehrzweckhalle Lenggries
14:00 Uhr			

L ENGGRIESER TRACHT & **L** ODENSTUB'N

Inhaberin: *Elisabeth Ertl*
Schneidermeisterin

Karwendelstr. 5
83661 Lenggries
Tel. 0 80 42 / 97 34 54
Geschäftszeiten:
Mo./Di./Do./Fr. 8 bis 12 Uhr · 14 bis 18 Uhr
Sa. 8 bis 12 Uhr
Mittwoch geschlossen

ZUR KOMMUNION
ANZÜGE · WESTEN · HEMDEN · KRAWATTEN

Wir decken Sie ein
... mit allem was Sie zu einem
gesunden Schlaf brauchen -
mit Matratzen und Bettdecken
die genau zu Ihnen passen

Handwerkliche Perfektion durch eigene Herstellung!

Dorfplatz 6 · 83671 Benediktbeuern
Telefon: 08857 / 215 · www.betten-sterne.de

Isarbalance
Autogenes Training nach J.H.Schulz · PMR nach Jacobson · Nordic Walking

Entspann Dich Mal !!!
Präventionskurse Frühjahr 2015

Jeden Donnerstag von 26.02.2015 bis 16.04.2015

Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen
8 Termine a 45 min von 18.00 bis 18.45 Uhr

Autogenes Training nach J.H.Schulz
8 Termine a 60 min von 19.30 bis 20.30 Uhr

Kursort: Isarbalance Arzbacherstrasse 10 a 83661 Lenggries

Alle Kurse sind anerkannt von den gesetzlichen Krankenkassen zur Prävention nach § 20 Sozialgesetzbuch (SGB) V

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.isarbalance.de oder Telefon: 08042/973973

RECHTSANWALT
Gerd Serbin

Bachmairgasse 15b
83661 Lenggries
Tel: 08042/973-494
Fax: 08042/973-499
Erstberatung € 124,95
Abrechnung auch über
Rechtsschutzversicherung
oder Prozesskostenhilfe.

Schwerpunkte: Banken, Inkasso,
Vertrags-, Miet-, Familien- und Verkehrsrecht

www.ra-serbin.de

Ihr kompetenter Partner vor Ort:

**Kapitalanlagen · Finanzierungen
Altersvorsorge**

unabhängig * diskret * individuell

Konrad Eberl - Finanzdienstleistungen

Hauptstraße 9 83646 Arzbach
Tel. 08042/3817 Fax 08042/4915
E-mail: eberl.konrad@t-online.de

Neue Fußballer für Jugendtreff

Für das „Beleuchten“ der Geiersteinstraße mit Kerzenlicht bei den letzten Sternennächten wurden die Jugendlichen jetzt von der Lenggrieser Künstlervereinigung belohnt. Die beiden Vorsitzenden Jürgen Dreistein (li.) und Ecki Kober (re.) übergaben den Jugendlichen zwei Fußballer und einen dreieckigen „Reflexball“. Mit ihnen freuen sich Jugendtreffleiter Stefan Müller-Laugk und die Jugendlichen (vo., v. li.) Merlin Dreger, Kevin Bielmeier, Sebastian Hörrath und Kilian Riesch.



Dachgeschoss-Ausbau melden

Gemeinde bittet Bürger um Angaben zu baulichen Veränderungen

LN. Oft ist es so, dass man ein Haus baut, das Dachgeschoss jedoch zunächst nicht ausbaut, sondern nur als Speicher und Abstellraum nutzt. Erst im Laufe der Jahre wird dann das Dachgeschoss ausgebaut oder vorhandene Abstellräume im Speicher anders genutzt, weil der Wohnraumbedarf, zum Beispiel für Kinderzimmer steigt. Dass diese neu geschaffenen oder anders genutzten Räume dann auch der Beitragspflicht für die sogenannten Herstellungsbeiträge unterliegen, ist den Eigentümern oftmals nicht bekannt oder bewusst. Die Gemeinde weist daher nochmals darauf hin, dass Dachgeschosse der Herstellungsbeitragspflicht unterliegen, soweit sie ausgebaut sind. Bei einem nachträglichen Ausbau eines Dachgeschosses entsteht somit eine zusätzliche Beitragspflicht. Das gilt auch für Dachgeschossausbauten, die baulich genehmigungsfrei sind oder für die eine Baugenehmigung bislang (noch) nicht beantragt wurde. Im Rahmen einer überörtlichen Prüfung hat der Bayerische Kommunale Prüfungsverband die Gemeinde aufgefordert, regelmäßig zu überprüfen, welche Dachgeschosse nachträglich ausgebaut wurden. Als ersten Schritt zur Nachveranlagung der ausgebauten Dachgeschossbereiche bittet die Gemeindeverwaltung – falls dies bei einem Anwesen zutrifft – sich bei der Bauverwaltung der Gemeinde Lenggries persönlich, schriftlich oder telefonisch unter den Telefonnummern 0 80 42/50 08-301, -304 oder -300 oder auch per E-Mail (m.gerg@lenggries.de) zu melden.

AKTUELLES IN KÜRZE

KRIEGERDENKMAL
Buche schädigt Fundament

Bei den jüngsten Baumkontrollen durch die Gemeinde Lenggries wurde festgestellt, dass die Buche, die sich in unmittelbarer Nähe zum Kriegerdenkmal beim Kirchplatz Lenggries befand, zunehmend Schäden am Denkmal verursachte. Die unter das Denkmal wachsenden Wurzeln schädigten bereits das Fundament. Um ernsthafte Schäden zu vermeiden, war es daher leider erforderlich, diesen Baum samt Wurzelstock zu entfernen. Aus diesem Grund hat der gemeindliche Bauhof in Zusammenarbeit mit einer Lenggrieser Fachfirma diese Maßnahme durchgeführt.

AN DER ISAR
Behinderungen durch Pflegearbeiten

Das Wasserwirtschaftsamt Weilheim führt noch bis Ende Februar Pflegearbeiten an Isar und Loisach sowie an den Unterläufen der Wildbäche durch. Die Aufräumarbeiten können witterungsbedingt bis Ende März dauern. Betroffen sind unter anderem Bereiche an der Isar zwischen Bad Tölz und Lenggries. Um einen ausreichenden Hochwasserabflussschnitt im Gewässer zu erhalten, ist es notwendig, den Bewuchs an manchen Uferstrecken stark auszulichten oder ganz zu entfernen. Hierbei kann es zu Behinderungen oder kurzzeitigen Sperrungen der Uferwege kommen.

KOLPINGSFAMILIE
Die Termine fürs neue Jahr

Die Kolpingsfamilie Lenggries wartet 2015 mit abwechslungsreichen Veranstaltungen auf. Hier das Programm fürs erste Halbjahr:

- 31. Januar: Zweite narri-sche „Wein-Nacht“ der Kolpingsfamilie Miesbach;
- 31. Januar: Zweiter Kolpingsball der KF Tegernsee;
- 20. Februar: Kegeln im Pfarrheim;
- 8. März, Ortsmeisterschaft Skiclub alpin;
- 20. März, Kegeln im Pfarrheim;
- 21. März, Altkleider- und Altpapiersammlung;
- 2. April, Gebet in die Nacht;
- 3. April, Kreuzwegandacht am Kalvarienberg;
- 17. April, Kegeln im Pfarrheim;
- 18. April, Einkehrtag der Besinnung;
- 25. April, Diözesan-Versammlung in Rosenheim;
- 8. Mai, Bezirksmaandacht in Schaflach;
- 15. Mai, Maiandacht und Hauptversammlung;
- 22. Mai und 19. Juni: Kegeln im Pfarrheim;
- 7. Juli, Grillen am Pfarrheim (Ausweichtermin 24. Juli);
- 19. Juli, Bergmesse am Wallberg.

ZUR FASTENZEIT
SMS-Exerzitien für Pendler

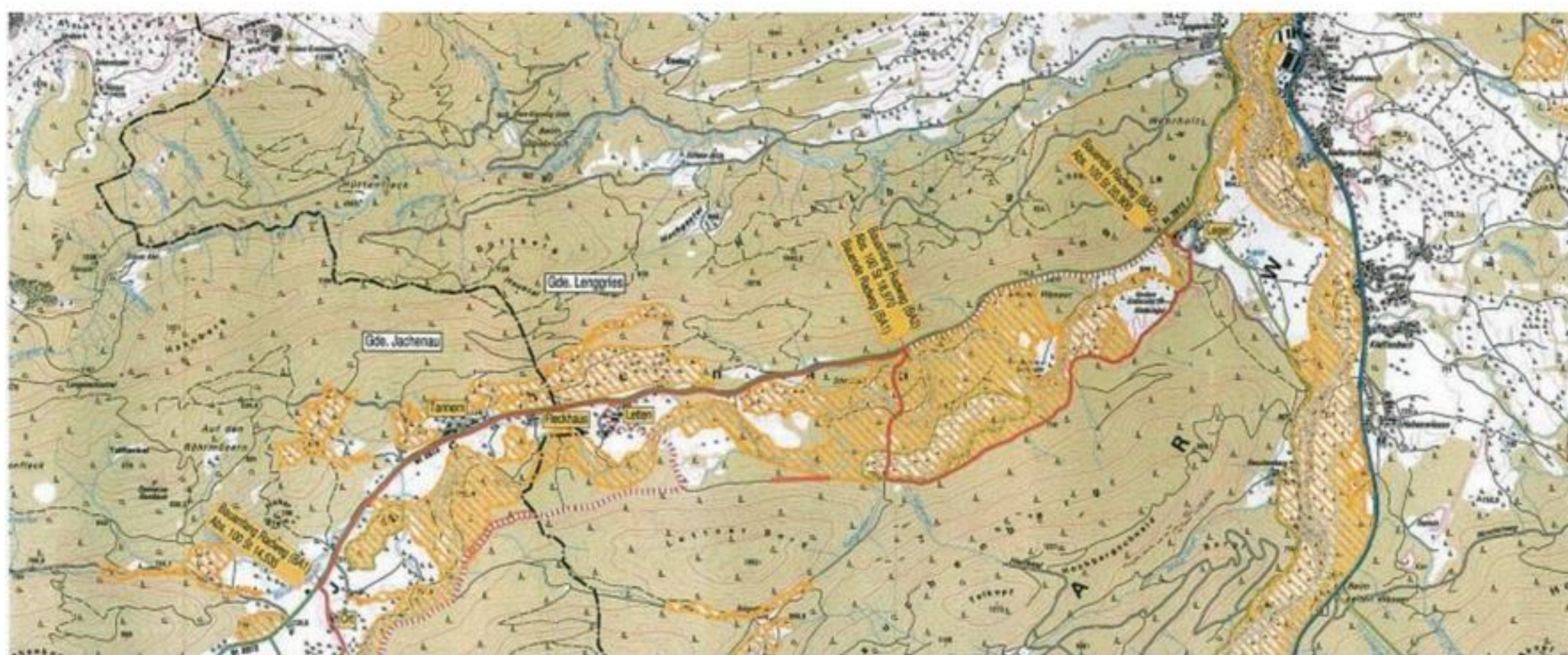
Die katholische Pfarrei St. Jakob bietet in der Fastenzeit SMS-Exerzitien für Pendler an. In der Woche vom 9. bis 13. März erhalten die Teilnehmer morgens eine SMS mit Impulsen für unterwegs und abends eine weitere zum Tagesabschluss. Am 20. März sind die Teilnehmer abends zu einem Nachtreffen und Erfahrungsaustausch in gemütlicher Runde eingeladen. Anmeldung bis 5. März per E-Mail unter Angabe der entsprechenden Handy-nummer an die Adresse cfreundl@ebmuc.de.

RADWEG LEGER – JACHENAU

Nach dem Grunderwerb kommen die Radlader

Die Gemeinden Lenggries und Jachenau sind schon seit geraumer Zeit bemüht, eine Radwegverbindung vom Ortsteil Leger bis nach Jachenau Dorf zu verwirklichen. Jetzt geht es an den Grunderwerb.

LN. Grundsätzlich ist der Bau eines straßenbegleitenden Radweges entlang einer Staatsstraße Aufgabe des Freistaates Bayern. In einem Schreiben vom Staatlichen Bauamt Weilheim wurde den beiden Gemeinden mitgeteilt, dass in nächster Zeit kein Abschnitt des Radweges aus dem Haushalt des Staatlichen Bauamtes Weilheim finanzierbar ist. Es wurde den Gemeinden empfohlen, den Radweg über das Förderprogramm die kommunale Sonderbaulast nach Art. 13 f Finanzausgleichsgesetz (FAG) abzuwickeln. Dabei wickeln die Gemeinden die Planung und den Bau als Baulastträger ab. Der Staat fördert die Planungs- und Bauleistungen und den Grunderwerb je nach finanzieller Leistungs-



Der geplante Radweg von Leger in die Jachenau: Der Übersichtslegeplan mit den einzelnen Bauabschnitten. Nächstes Jahr soll es losgehen.

higkeit der antragstellenden Kommune.

Um eine Umsetzung der Maßnahme in die Wege leiten zu können, wurde dann als erster Schritt von den beiden Gemeinden ein entsprechender Beschluss zur Abwicklung über das Förderpro-

gramm „Kommunale Sonderbaulast“ gefasst. Anschließend wurde mit allen betroffenen Grundanliegern, ein erstes informatives Gespräch zur geplanten Maßnahme geführt. Dabei wurden anhand von Plänen die geplante Trassenführung, Querschnitte als

auch die benötigten Grunderwerbsflächen aufgezeigt. Die Gemeinde Lenggries konnte bis Ende des Jahres 2014 schon mit vier Grundanliegern die notarielle Beurkundung der Grundstücksangelegenheiten abwickeln. Man ist hier bestrebt, für alle betroffe-

nen Grundanlieger eine zufriedenstellende Lösung zu finden. Die Gemeinde Lenggries möchte sich auf diesem Weg bei allen betroffenen Grundanliegern sowohl für die angenehm und sachlich geführten Gespräche als auch für die schon positiv abgewi-

ckelten Grundstücksverhandlungen bedanken. Alle Beteiligten stimmen überein, dass die geplante Radwegverbindung von Leger in die Jachenau eine sehr sinnvolle Maßnahme ist. Während nun noch weitere Gespräche für den erforderli-

chen Grunderwerb anstehen plant die Gemeinde Lenggries die erforderlichen Ingenieurleistungen für den landschaftspflegerischen Begleitplan in Auftrag zu geben. Dieser ist aus naturschutzfachlichen Gründen, beziehungsweise vom Staatlichen Bauamt Weilheim gefordert und vor Maßnahmenbeginn zu erstellen. Dabei werden über einen Zeitraum von fast einem Jahr die Flora und Fauna im Eingriffsbereich des geplanten Radweges untersucht und geprüft, ob hier eventuell Maßnahmen zum Schutz von bedrohten Pflanzen- oder Tierarten getroffen werden müssen.

Wenn alle nötigen Grunderwerbsverhandlungen abgeschlossen sind und auch alle weiteren Voraussetzungen gegeben sind, dann könnten die kompletten Planungunterlagen für den Bau der Maßnahme erstellt werden. Wenn auch in der Gemeinde Jachenau alle Grunderwerbsverhandlungen abgeschlossen sind, könnte eventuell mit dem Bauabschnitt 1 von der Zufahrt Rehgraben bis Jachenau Ort im Jahr 2016 begonnen werden.

Erholung vom Ehrenamt

Ehrung von Feuerwehrmitgliedern: Gemeinde übernimmt Kosten für Begleitperson

LN. Das Feuerwehrwesen ist eine der wichtigsten Pflichtaufgaben einer Gemeinde. Ob im Brandfall, bei Hochwasser, Sturm oder Verkehrsunfällen, überall ist die Feuerwehr gefragt und notwendig. In Lenggries gibt es sieben Feuerwehren mit insgesamt rund 420 aktiven Feuerwehrmännern und -frauen. Damit ist Lenggries die Gemeinde im Landkreis mit den meisten aktiven Dienstleistenden.

Darauf kann die ganze Gemeinde stolz sein, und man darf nicht vergessen, dass der ganze Feuerwehrdienst ehrenamtlich geleistet wird. Zu jeder Tages- und Nachtzeit stehen die Männer und Frauen für den Dienst am Nächsten zur Verfügung.



Die Einsätze, zu denen unsere Feuerwehrmänner und -frauen gerufen werden, sind nicht immer einfach. Besonders bei Verkehrsunfällen sind sie oft großen psychischen Belastungen ausgesetzt. Bei Brandeinsätzen riskieren sie manchmal die eigene Gesundheit oder sogar das

eigene Leben. Eine Gesellschaft kann sich glücklich schätzen, wenn es Menschen gibt, die sich uneigennützig für andere einsetzen.

Um die Leistungen der aktiven Feuerwehrmitglieder zu würdigen, gewährt der Freistaat Bayern seit dem Jahr 2014 Feuerwehrdienstleistungen, die bereits 40 Jahre aktiv sind, einen kostenlosen einwöchigen Aufenthalt im Feuerwehrerholungsheim Bayerisch Gmain. Nachdem der ehrenamtliche Feuerwehrdienst auch immer von der Familie des Aktiven mitgetragen wird, empfiehlt die bayerische Staatsregierung, dass die Gemeinden die zusätzlichen Aufwendungen dafür übernehmen, dem Ehrenamt-

lichen einen kostenlosen Aufenthalt mit einer Begleitperson zu ermöglichen. Der Lenggrieser Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19. Januar dieses Thema diskutiert und beschlossen, dass die Gemeinde die Kosten für den einwöchigen Aufenthalt für eine Begleitperson übernimmt. Die Gemeinde will damit auch das große ehrenamtliche Feuerwehr-Engagement in Lenggries würdigen mit der Hoffnung, dass es immer wieder Männer und Frauen geben wird, die bereit sind, im Feuerwehrdienst mit zu arbeiten.

Allen aktiven Dienstleistenden unserer Feuerwehren gilt ein großer Dank der ganzen Bevölkerung.



möbel FOTTNER
Ihr Spezialist für KÜCHE, WOHNEN und SCHLAFEN.
Dietramszeller Straße 10 | 83646 Bad Tölz
Tel. 0 80 41 - 78 98-0 | www.moebel-fottner.de

Wenn das Trinkwasser im Boden versickert

Rohrbrüche mit hohen Wasserverlusten halten Gemeindearbeiter zum Jahreswechsel auf Trab

LN. Gerade zum Jahreswechsel hin traten am gemeindlichen Wasserversorgungsnetz vermehrt Rohrbrüche mit sehr hohen Wasserverlusten auf. Innerhalb von nur zwei Wochen mussten die Mitarbeiter vom gemeindlichen Wasserwerk sechs massive Rohrbrüche zuerst lokalisieren und anschließend entsprechend reparieren.

So konnten die Rohrbrüche in Schlegldorf, Wegscheid und östlich des Bahnübergangs noch mit den gemeindeeigenen Gerätschaften aufgedeckt und repariert werden. Bei den zwei Rohrbrüchen in der Kirchstraße sowie im Bereich der südlichen Zufahrt an der Isarbrücke zur B 13 wäre ohne die

Zuhilfenahme von einem Mobilbagger einer Fremdfirma die rasche Behebung der Schadensstellen nicht möglich gewesen. Während dieser Zeit hatte das gemeindliche Wasserwerk Wasserverluste von bis zu 1500 Kubikmeter pro Tag zu verzeichnen. Dies bedeutet mehr als die Hälfte des normalen Tagesverbrauches an Trinkwasser in Lenggries. Hier war größte Eile geboten, um die Schadensstelle zu finden und zu reparieren.

Gerade der Rohrbruch an der Zufahrt zur B 13 stellte die Mitarbeiter des gemeindlichen Wasserwerks vor eine große Anforderung, da es sich hier um eine Hauptversorgungsleitung mit einem Durchmesser von 200 Milli-

meter handelte. Hier musste vor Beginn der Maßnahme eine entsprechende Notversorgung vom Leitungsnetz in Schellenburg unter der Staatsstraße 2072 hindurch bis zur Hauptversorgungsleitung in der Nähe des Isarwanderweges aufgebaut werden. Diese stellte die nötige Versorgungssicherheit mit Wasser in Lenggries während der erforderlichen Maßnahme her. Anschließend konnte der Leitungsbereich mit der Schadensstelle vom normalen Leitungsbetrieb „herausgesperrt“ werden. Erst nach diesen Vorkehrungsmaßnahmen konnte mit den Grabarbeiten begonnen werden. Die Schadensstelle konnte nach umfangreichen Grabarbeiten in

einer Tiefe von 4,50 Meter gefunden und repariert werden. Hier handelte es sich um einen kompletten Rundriss an der bestehenden Gussleitung.

Die Vollsperrung des Bereichs nahm einen ganzen Tag in Anspruch. Das Reparaturloch wurde anschließend wieder mit Kies verfüllt und gut verdichtet. Provisorisch wurde zum Schluss eine Schicht aus Asphaltfräsmaterial aufgebracht. Nach den nötigen Plasterarbeiten an den Straßeneinfassungen sowie den Pflanzflächen erfolgt dann im Frühjahr noch der Asphaltsteinbau. Bis dahin bitet die Gemeinde Lenggries alle Fußgänger und Autofahrer um entsprechende Vorsicht in diesem Bereich.

Die Gemeinde Lenggries hat für das kommende Jahr den Einbau von mehreren Wasserzählerschächten geplant. In diesen Schächten sollen die jeweiligen Durchflussmengen gemessen werden. Bei Abweichungen gegenüber den Normalwerten können dann die dafür ursächlichen Rohrbrüche im Leitungsnetz noch schneller lokalisiert und repariert werden, damit sich die Wasserverluste in Grenzen halten.

Bei einem Leitungsnetz mit einer Länge von rund 70 Kilometer und zirka 2300 Hausanschlüssen steht die Gemeinde Lenggries vor einer großen Herausforderung zur Minimierung der Wasserverluste.



Tiefbaustelle: Das Reparaturloch an der Zufahrt zur Bundesstraße 13.

Kontowechsel zur Sparkasse? Sie sagen Ja. Wir kümmern uns um alles Weitere.

Wir sind für Sie da: Sparkasse Lenggries
Tel. 08041/8007-0

Banken schließen, die Sparkasse bleibt. Seit über 150 Jahren!

Sparkasse
Bad Tölz-Wolfratshausen
Fair. Menschlich. Nah.

AUS DEM GEMEINDEARCHIV

Flößer und Holzhacker wieder im Heimatmuseum

Seit Ende Dezember ist sie sie offen – die spektakuläre Sonderausstellung im Heimatmuseum Lenggries über und von den Holzern und Flößern. Zusammengefasst hat die Schau der Holzhacker- und Flößerverein.

LN. Passend, denn fast zum selben Zeitpunkt wurde die Deutsche Flößerei-Vereinigung in das „Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes, erstellt im Rahmen der nationalen Umsetzung des Unesco-Übereinkommens zur Erhaltung des immateriellen Kulturerbes (2003)“ aufgenommen.

Die beiden Sonderausstellungsräume ergänzen nun die Flößerausstellung im Dauerstellungsbereich des Museums. Genial ist die Holzries, die sich über die gesamte Länge des großen Ausstellungsraums erstreckt. Sie ist ein Meisterwerk der Holz-



Ansichtskarte mit Lenggrieser Flößermotiv: Die Postkarte wurde 1929 nach München-Pasing abgeschickt.



Das Logo zum Verzeichnis Immaterielles Kulturerbe.

baukunst. Ohne Metallnägeln nur mit Holzverbindungen zusammengehalten zeigt sie, wie die Baumstämme vom Bergwald zu Tal gebracht

wurden. Mit dem Holzschlitten (Schnabler) wurde im Winter das Holz vom Berg heruntergebracht. Die Installation gibt 1:1 den Schnabler

von Schustergeiger wieder. Werkzeuge der Holzer ergänzen die bedeutsamen Darstellungen.

Im zweiten Raum der Sonderausstellung zeigt die Installation einen Isarloß. Im Maßstab verkleinert sind aber alle Teile, die zu einem echten Floß gehören, aus originalen

Materialien hergestellt und perfekt verbaut.

Auch in diesem Raum geben die Werkzeuge Auskunft über die schwere Arbeit der Flößerei. Vom Gewerbe der Flößer zeugen unter anderem ein Reisepass des 19. Jahrhunderts ausgestellt für einen Isarwinkler Floßfahrer nach Wien.

In den großen Vitrinen sind die beiden Schutzpatrone der Flößer (aus dem 18. und 19. Jahrhundert) zu sehen, wie sie noch heute bei der Fronleichnamprozession vom Flößerverein mitgetragen werden. Zum einen der heilige Nepomuk, Patron der Flößer, der auch seit 2007 über der Lenggrieser Isarbrücke wacht, und zum anderen der heilige Nikolaus, Beschützer der Schiffer und der Floßleute. Ansonsten geben Floßmodelle und eine Diashow mit historischen Fotos Auskunft zur Holzarbeit und Flößerei. Gleichzeitig ermöglicht ein Touchscreen, sich einen Überblick über die Isar und die damit verbundene Historie zu verschaffen.

Zu der Sonderausstellung passt es hervorragend, eine Postkarte näher zu beschreiben, die zur Sammlung des Gemeindearchivs gehört. Auf dem Frontfoto ist ein Floß vor der Kulisse des Geiersteins

und des Dorfs Lenggries zu sehen. Das Floß, das von zwei Fernen gesteuert wurde, hatte Stammholz geladen. Darauf kann man sogar die beiden Flößerrucksäcke erkennen, ähnlich derer, die auch im Museum ausgestellt sind.

Die Karte wurde im April 1929 von Lenggries nach Pasing an ein Fräulein Betty geschickt. Der Lenggrieser Absender namens Leonhard schrieb:

„Liebe Betty! Besten Dank für deinen lieben Brief. Ich habe mir nämlich eine Joppe gekauft. Und die war netzwendig. Das Wetter ist jetzt prachttvoll. Wenn du willst, so komm. Ich komme am Montag. Hast du etwas dahin zum Mitnehmen auf die Wanderung? An und für sich mache ich sie nicht allzu gerne mit. Aber ich habe es versprochen. Wie geht es dir? Hoffentlich besser! Mit besten Grüßen Dein Leonhard“

Hoffen wir, dass Leonhard die nicht so sehr erwünschte Wanderung mit Betty in den Lenggrieser Bergen trotzdem genossen hat.

Öffnungszeiten

Die Ausstellung im Heimatmuseum ist wie folgt geöffnet: Montag mit Freitag jeweils von 9 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr.)

Flächennutzungsplan liegt aus

Geänderter Entwurf kann bis 6. März im Rathaus eingesehen werden

LN. Der geänderte Entwurf des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan sowie der Entwurf der Begründung mit Umweltbericht, jeweils in der Fassung vom 01.12.2014, liegen in der Zeit vom 28. Januar 2015 bis einschließlich 6. März 2015 im Rathaus der Gemeinde

Lenggries, Bauverwaltung, 1. Stock, Zimmer Nr. 103, während der allgemeinen Dienststunden für jedermann zur Einsicht öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen, jedoch nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen, abgegeben werden.

Der geänderte Entwurf des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan und Begründung mit Umweltbericht (jeweils in der Fassung vom 01.12.2014) sowie die Untersuchungen zu verkehrsplanerischen Themenstellungen (in der Fassung vom Mai 2012) können auch

im Internet ab sofort unter der Webadresse: www.Lenggries.de/fnp angesehen und heruntergeladen werden; dort sind zur Gegenüberstellung auch die Einzelpläne (mit tatsächlicher Entwicklung) des bislang gültigen Flächennutzungsplanes aus dem Jahr 1971 mit eingestellt.

Besserer Schutz am Lahngraben

Gemeinde Lenggries nimmt Hochwasserausbau in Angriff

LN. Der Gemeinde Lenggries liegt seit Juni 2013 der Genehmigungsbescheid für die geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen und Ausbau des Lahngrabens durch das Landratsamt Bad Tölz vor. Von Seiten des Wasserwirtschaftsamts Weilheim wurde dann noch ein entsprechender Nachweis gefordert, dass das Einlaufbauwerk 2 die hydraulische Funktion der Aufnahme und Zuführung zur Rohrleitung Richtung Isar erfüllt. Es wurde daraufhin ein Ingenieurbüro zur Verifikation des hydraulischen Modells am Lahngraben mittels eines 2d-Modells beauftragt.

Nachdem die hydraulische Untersuchung mit dem erforderlichen Nachweis zur Funktion vorlag, beschloss der Gemeinderat im Juni 2014 das Bauvorhaben durchführen zu wollen. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Antrag auf Zuwendung mit vorzeitigem Baubeginn über das Wasserwirtschaftsamt Weilheim bei der Regierung von Oberbayern einzureichen.

Laut Erläuterungsbericht liegen die geschätzten Gesamtbaukosten incl. Planungskosten bei zirka fünf Millionen Euro brutto. Die Gemeinde Lenggries erwartet hier Fördermittel in Höhe von zirka 50 Prozent der zuwendungsfähigen Baukosten. Im Januar 2015 ging bei der Gemeinde Lenggries die Zustimmung zum vorzeitigem Baubeginn ein. Nun kann für die Maßnahme die weitere Planung in Angriff genommen werden. Die Maßnahme soll in zwei Bauabschnitte aufgeteilt werden.

Im ersten Bauabschnitt ist geplant, die Rohrleitung von der Mündung im Bereich des



Der Übersichtsplan für den Hochwasserausbau mit der geplanten Rohrleitung.

neugestalteten Isarufers (ehemalige Tennisplätze) über die Bergbahnstraße bis zum Einlaufbauwerk 2 westlich der alten Talstation zu verlegen.

Im zweiten Bauabschnitt erfolgt dann die Verlegung der Rohrleitung weiter bis zum Einlaufbauwerk 1 im Bereich der Geschiebesperre östlich der neuen Talstation. Die beiden Bauabschnitte sollen aufgrund der Länge der Rohrleitung und aus Rücksicht auf die im Baubereich liegende Zufahrt zum Erholungsgebiet Brauneck auf zwei Jahre aufgeteilt werden.

Analog hierzu beauftragte der Gemeinderat im September 2014 einen VOF-Berater mit der Durchführung eines entsprechenden Verhandlungsverfahrens nach VOF. Dies ist für die Vergabe von

Ingenieurleistungen für die Objektplanung unbedingt erforderlich. Hierbei wurden die erforderlichen Ingenieurleistungen europaweit bekannt gemacht. Anschließend hatten alle interessierten Ingenieurbüros die Möglichkeit sich bis zu einem gewissen Stichtag bei der Gemeinde Lenggries zu bewerben. Anschließend wurden alle eingegangenen Bewerbungen vom VOF-Berater begutachtet und ausgewertet.

Die besten fünf Bewerber wurden dann im Januar 2015 zu einem Vorstellungstermin im Rathaus eingeladen. Hier musste dann vor einem Bewertungsgremium, welches aus Mitarbeitern der Verwaltung, Gemeinderatsmitgliedern und der Fachbehörde (Wasserwirtschaftsamt Weil-

heim) bestand, eine aussagekräftige Präsentation zur Umsetzung der geplanten Bauabschnitte vorgetragen werden. Im Februar soll dann der Auftrag der Ingenieurleistungen für die Objektplanung durch den Gemeinderat vergeben werden.

Die Gemeinde Lenggries plant Ende des Jahres den ersten Bauabschnitt öffentlich auszuschreiben, damit im Frühjahr 2016 mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden kann. Der zweite Bauabschnitt soll dann im Jahr 2017 erfolgen. Vor Beginn der Bauarbeiten plant die Gemeinde Lenggries eine entsprechende Infoveranstaltung für alle betroffenen Anlieger der Bergbahnstraße sowie auch für die Betriebe in der Freizeitanlage Brauneck.



Moderne Könige Bei der Sternsingeraktion der Pfarrei St. Jakob waren wieder neun Gruppen mit 38 beteiligten Kindern vier Tage lang unterwegs und wurden von einem Team aus 22 jungen Erwachsenen und Jugendlichen begleitet. Somit ist es immer noch möglich, das Pfarrgebiet flächendeckend zu besuchen und die Weihnachtsbotschaft in die Häuser zu bringen. Zur besseren Koordination hat einer der Begleiter, Johannes Meßner, eine Sternsinger-App entwickelt. Über die Sternsinger-App ist für alle ersichtlich, welche Gruppen gerade unterwegs sind, pausieren oder ihr Tagespensum bereits abgeschlossen haben. Gleichzeitig lässt sich statistisch erheben, wie viele Haushalte besucht und wie oft gesungen wurde. Ein großer Dank gilt allen Helfern und denen, die Gastfreundschaft gewährt und für die Projekte der Sternsingeraktion gespendet haben. Der genaue Erlös wird im Kirchenanzeiger bekannt gegeben.

... vom Berg ins Wohlfühlbad ...

Isarwelle Lenggries

An der Hauptschule / Goethestraße 22a // 83661 Lenggries // Tel. 08042/509596

Mo. geschlossen • Di. 11.30 - 21 Uhr • Mi. 6.30 - 8 und 11.30 - 21 Uhr
Do. und Fr. 11.30 - 21 Uhr • Sa. und So. 10 - 19 Uhr